

UTB M (Medium-Format) 3303

## Islamische Theologie

Bearbeitet von  
Lutz Berger

ND der 1. Aufl. 2010. Taschenbuch. 253 S. Paperback

ISBN 978 3 8252 3303 7

Format (B x L): 15 x 21,5 cm

[Weitere Fachgebiete > Religion > Islam > Islam: Theologie](#)

Zu [Leseprobe](#)

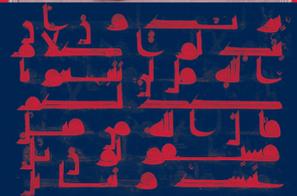
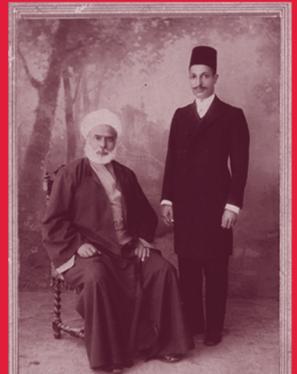
schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Lutz Berger

## Islamische Theologie



facultas wuv

UTB



UTB 3303

### **Eine Arbeitsgemeinschaft der Verlage**

Böhlau Verlag · Köln · Weimar · Wien  
Verlag Barbara Budrich · Opladen · Farmington Hills  
facultas.wuv · Wien  
Wilhelm Fink · München  
A. Francke Verlag · Tübingen und Basel  
Haupt Verlag · Bern · Stuttgart · Wien  
Julius Klinkhardt Verlagsbuchhandlung · Bad Heilbrunn  
Lucius & Lucius Verlagsgesellschaft · Stuttgart  
Mohr Siebeck · Tübingen  
Orell Füssli Verlag · Zürich  
Ernst Reinhardt Verlag · München · Basel  
Ferdinand Schöningh · Paderborn · München · Wien · Zürich  
Eugen Ulmer Verlag · Stuttgart  
UVK Verlagsgesellschaft · Konstanz  
Vandenhoeck & Ruprecht · Göttingen  
vdf Hochschulverlag AG an der ETH Zürich

Lutz Berger

# Islamische Theologie

*Lutz Berger*, Univ.-Prof. Dr., lehrt am Seminar für Orientalistik der Christian-Albrechts-Universität Kiel.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter  
<http://d-nb.de> abrufbar.

© 2010 Facultas Verlags- und Buchhandels AG  
facultas.wuv, Berggasse 5, 1090 Wien  
Alle Rechte vorbehalten

Einband: Atelier Reichert, Stuttgart  
Kerngestaltung und Satz: grafzyx.com, Wien  
Druck und Bindung: CPI – Ebner & Spiegel, Ulm  
Printed in Germany

ISBN 978-3-8252-3303-7

# Inhalt

Vorwort .....	9
1 Einleitung .....	17
1.1 Die soziale Verortung muslimischer Theologie .....	17
1.1.1 Die <i>'ulamā</i> .....	18
1.1.2 Das Unterrichtswesen und die Entstehung fester Lehrinstitutionen .....	20
1.1.3 Religiöse „Laien“ als neue Akteure .....	22
1.2 Gattungen islamischer theologischer Texte .....	25
1.2.1 Der Koran, seine Deutung und die Prophetenüberlieferungen .....	26
1.2.2 Die klassischen Gattungen der theologischen Literatur .....	30
1.2.3 Neue Formen theologischer Literatur im 20. Jahrhundert .....	32
2 Historischer Teil .....	34
2.1 Die religiöse Welt der Spätantike .....	34
2.1.1 Erlösungsreligionen, Christen- und Judentum .....	35
2.1.2 Der Zoroastrismus .....	37
2.1.3 Die vorislamische Religion der Arabischen Halbinsel .....	38
2.2 Die theologische Botschaft des Korans .....	40
2.2.1 Kontroversen zur Überlieferung des Korans .....	41
2.2.2 Formale Gestalt und Wundercharakter ( <i>i'ǧāz</i> ) des Korans .....	43
2.2.3 Gott .....	45

2.2.4	Der Mensch . . . . .	48
2.2.5	Die Propheten . . . . .	50
2.2.6	Engel, Teufel und Dschinnen . . . . .	54
2.3	Politik und Religion: Anfänge der islamischen Theologie . . .	55
2.3.1	Politische Konflikte in der frühen islamischen Gemeinde . . . . .	55
2.3.2	Frühe theologische Debatten . . . . .	59
2.3.3	Die Ḥārīğiten . . . . .	63
2.3.4	Die Entstehung der Schia . . . . .	67
2.4	Die Formierung theologischer Schulen . . . . .	73
2.4.1	Die <i>Muʿtazila</i> . . . . .	73
2.4.2	Abū l-Ḥasan al-Ašʿarī und die sunnitische Theologie .	79
2.4.3	al-Māturīdī . . . . .	85
2.4.4	Die Entstehung der Zwölferschia und die Imamatslehre . . . . .	85
2.5	Gnosis und Philosophie . . . . .	90
2.5.1	Gnostische Vorstellungen im frühen Islam . . . . .	90
2.5.2	Die Siebenerschiiten . . . . .	90
2.5.3	Die islamische Philosophie . . . . .	94
2.6	Theologie, islamische Mystik und Philosophie . . . . .	98
2.6.1	Sufismus . . . . .	99
2.6.2	Die Synthese von Theologie, Mystik und Philosophie: Abū Ḥāmid al-Ġazālī . . . . .	100
2.6.3	Ibn al-ʿArabī und die „Einheit der Existenz“ . . . . .	103
2.7	Puritanische Reformbewegungen . . . . .	105
2.7.1	Die Reformbewegung der Almohaden . . . . .	105
2.7.2	Die Ḥanbaliten und die Rolle Ibn Taimīyas . . . . .	107
2.7.3	Die Lehre des Ibn ʿAbd al-Wahhāb . . . . .	111
2.7.4	Islamische Mystiker als „Reiniger der Religion“, Theologie im späten Osmanischen Reich . . . . .	113
2.7.5	Die Zwölferschia 1100–1900 . . . . .	116
2.8	Der islamische Modernismus . . . . .	120
2.8.1	Modernismus, Traditionalismus, Islamismus . . . . .	120
2.8.2	Die Ursprünge des Modernismus . . . . .	122
2.8.3	Modernismus im kolonialen Indien: Saiyid Aḥmad Ḥān . . . . .	124
2.8.4	Muḥammad ʿAbduh . . . . .	127
2.8.5	Modernistische Koraninterpretation . . . . .	131
2.9	Traditionalismus im modernen Islam am Beispiel der Türkei . . . . .	137
2.9.1	Der türkische Staatsislam . . . . .	137

2.9.2	Andere Strömungen des traditionalistischen Islams in der Türkei .....	142
2.9.3	Die Schule von Deoband: Traditionalismus in Indien und Pakistan .....	144
2.10	Der antimodernistische Salafismus .....	146
2.11	Islamistische Theologie. ....	150
2.11.1	Islam als Instrument des Widerstands: Ğamāl ad-Dīn al-Afgānī. ....	151
2.11.2	Die Muslimbrüder .....	153
2.11.3	Scheitern des politischen Islams? .....	158
2.11.4	Zwölferschiitischer Islamismus .....	159
2.12	Ansätze zu historisch-kritischer Theologie in der Moderne? .....	164
2.12.1	Islam und politische Herrschaft: ‘Alī ‘Abd ar-Rāziq und Maḥmūd Muḥammad Ṭāhā .....	164
2.12.2	Historisierung des Korans? .....	165
3	Systematischer Teil. ....	171
3.1	Gottesbild. ....	171
3.1.1	Monotheismus .....	171
3.1.2	Gottesbeweise in der islamischen Theologie .....	175
3.1.3	Die Gottesvorstellung in der islamischen Mystik .....	177
3.2	Menschenbild .....	178
3.2.1	Mensch und Gott in der vormodernen Theologie. ....	178
3.2.2	Das islamische Menschenbild der Gegenwart .....	182
3.3	Eschatologie .....	183
3.3.1	Das Weltende .....	183
3.3.2	Paradies und Hölle. ....	185
3.4	Theologie und politische Ordnungsvorstellungen .....	189
3.4.1	Frühislamische Herrschaftskonzepte .....	190
3.4.2	Traditionelle sunnitische Herrschaftstheorie .....	191
3.4.3	Islam und Demokratie. ....	197
3.4.4	Gerechtigkeit .....	198
3.5	Theologie und (Natur-)Wissenschaft .....	201
3.5.1	Koranische Offenbarung und Wissenschaft .....	202
3.5.2	Vom Weltbild des Korans zum Weltbild der Naturwissenschaft. ....	205
3.5.3	Das Konzept der „wissenschaftlichen Koranauslegung“ .....	211
3.6	Islam und andere Religionen .....	213
3.6.1	Islam und Polytheismus .....	213

3.6.2	Das Verhältnis zu Juden und Christen.....	215
3.6.3	Dschihad .....	221
3.6.4	Glaubensfreiheit .....	224
	Nachwort.....	227
	Literatur .....	229
	Register .....	241

*Politische Geschichte der islamischen Welt, insbesondere des Vorderen*

	<i>Orients .....</i>	13
	<i>Islam .....</i>	17
	<i>Die vier „Rechtgeleiteten Kalifen“ (al-ḥulafā' ar-rāšidūn) .....</i>	19
	<i>War Muḥammad Analphabet?.....</i>	26
	<i>Die Echtheit der ḥadīṭe aus der Sicht der historisch-kritischen Orientalistik ..</i>	29
	<i>ḡāhiliyya .....</i>	40
	<i>takfīr .....</i>	66
	<i>Charismatische Herrschaft, Veralltäglichung des Charismas.....</i>	67
	<i>Imām .....</i>	69
	<i>Chiliasmus .....</i>	70
	<i>rafḍ, imāmat al-mafḍūl, Zaiditen .....</i>	72
	<i>Die sunnitischen Rechtsschulen.....</i>	84
	<i>Die Imame der Zwölferschia.....</i>	87
	<i>Neuplatonismus .....</i>	95
	<i>Universalien.....</i>	98
	<i>Syllogismus.....</i>	102
	<i>Puritanismus .....</i>	105
	<i>Fundamentalismus.....</i>	110
	<i>iḡtihād und Rechtsreform im 18. und frühen 19. Jahrhundert .....</i>	116
	<i>Aleviten.....</i>	120
	<i>Beispiel modernistischer Korandeutung .....</i>	132
	<i>Analogieschluss (qiyās).....</i>	135
	<i>Esoterischer Traditionalismus im Islam .....</i>	145
	<i>salafīya .....</i>	146
	<i>Abū l-A'ālā Maudūdī .....</i>	156
	<i>Poppers Falsifikationslehre.....</i>	168
	<i>„Euroislam“ .....</i>	170
	<i>Handlungsfreiheit und Willensfreiheit, Todesschicksal und</i>	
	<i>    Lebensunterhalt.....</i>	179
	<i>Grabesstrafe .....</i>	188